

ALLGEMEINE GESCHÄFTS- und TEILNAHMEBEDINGUNGEN des Verkehrssicherheitszentrums am Sachsenring GmbH & Co. KG (VSZ Sachsenring) für Fahrsicherheitstrainings mit Kleintransportern, LKWs, Bussen und Traktoren mit Hängern für GRUPPEN und FIRMEN

1. ANMELDUNG

Fahrsicherheitstrainings mit Kleintransportern, LKWs, Bussen und Traktoren führen wir im VSZ Sachsenring **NUR MIT EIGENEN FAHRZEUGEN UND NUR FÜR GRUPPEN**. Eine Gruppe besteht aus **mindestens 8, jedoch maximal 10 Teilnehmer/innen**. Pro Tag können **maximal 5 LKW-Gruppen parallel** auf dem Sachsenring trainieren.

TERMINE stimmen wir entsprechend Ihrer **Wünsche und Ziele** gemeinsam mit Ihnen ab.

2. FAHRZEUGE UND VORBEREITUNG

Oben genannte Fahrsicherheitstrainings werden auf dem Sachsenring mit **eigenen, d.h. vom Veranstalter mitgebrachten Fahrzeugen** durchgeführt. Nur in diesem Fall ist auch gewährleistet, dass die **gemachten Erfahrungen und die erlernten Handlungsabläufe im Straßenverkehr optimal angewendet** werden können.

In einer Gruppe mit 10 Personen sollten im Idealfall 5, mindestens jedoch 3 Fahrzeuge vorhanden sein.

3. ESSEN & TRINKEN

Zu einem richtig schönen Tag gehört auch **gutes Essen und Trinken in angenehmer Atmosphäre**. In **Beierlein's Restaurant** auf dem Sachsenring finden Sie und Ihre Gäste und Mitarbeiter jederzeit Ihren **gemütlichen Ruhepol**. Ob zum Frühstück, zum Mittagessen oder zum Nachmittags-kaffee – das freundliche Team von Beierlein's erfüllt gerne Ihre kulinarischen Vorstellungen.

Ihre **Wünsche zum Thema „Catering“** besprechen Sie bitte **DIREKT** mit Frau Steude von der **Fa. Beierlein' Hotel & Catering GmbH** unter der **Tel.Nr. 03723–40 19 775**

Die KOSTEN sind im Trainingspreis NICHT enthalten.

4. TEILNAHMEBEDINGUNGEN

- Jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer an einem Fahrsicherheitstraining im VSZ Sachsenring muss eine **GÜLTIGE FAHRERLAUBNIS** besitzen.
- Das Anlegen von **SICHERHEITSGURTEN** ist **während ALLER Fahrsicherheitstrainings und Fahrevents auf dem Sachsenring zwingend vorgeschrieben**.
- Bei **winterlichen Bedingungen** sind **Winterreifen** unbedingt erforderlich und Voraussetzung für eine Teilnahme.
- Den Anweisungen der Trainer des Fahrersicherheitszentrums Sachsenring muss Folge geleistet werden. Bei wiederholten groben Verstößen gegen die Anordnungen der Trainer können Teilnehmer von einer Veranstaltung ausgeschlossen werden. Es besteht **KEIN ANSPRUCH auf Rückerstattung bereits bezahlter Kosten** (z.B. Hotelkosten, Fahrtkosten, etc.)
- Der Veranstalter oder der Trainer kann ein Fahrsicherheitstraining absagen, abrechnen oder auf einen anderen Zeitpunkt verschieben, wenn:
 - **weniger als 8 Teilnehmer** pro Gruppe angemeldet sind
 - **Wetterverhältnisse** die Veranstaltung nicht ohne Gefährdung von Teilnehmern oder benutzten Fahrzeugen zulassen
 - oder **technische Gründe** einen reibungslosen Veranstaltungsablauf unmöglich machen.
- Bei **Absage oder Verlegung** des Sicherheitstrainings auf einen anderen Zeitpunkt können die Teilnehmer die **bereits bezahlten Kosten** für das Fahrsicherheitstraining **zurückverlangen** oder einen **Ersatztermin** wählen.
- **Auf dem gesamten Gelände des Fahrersicherheitszentrums Sachsenring gelten die Regeln der StVO und StVZO**

5. TRAININGSANLAGE & TECHNIK

- Die praktischen Trainingsteile werden auf **bewässerten Gleitpisten** gefahren, auf denen **ähnliche Straßenverhältnisse** herrschen wie auf **Schneefahrbahnen**. Dadurch verursachen schon **niedrige Geschwindigkeiten starke Fahrzeugreaktionen, ohne Fahrzeuge und Reifen besonders zu belasten**.
- Die meisten Trainingspisten sind mit **Geschwindigkeits-Messanlagen** ausgerüstet. Dadurch erkennt jeder Trainingsteilnehmer selbst unmittelbar, wie stark bereits minimale **Unterschiede in der Geschwindigkeit die Fahrzeugreaktionen beeinflussen**. Die gefahrenen Geschwindigkeiten liegen zwischen 20 km/h und 70 km/h.
- Damit unerwartete **Problemsituationen möglichst realistisch und risikoarm nachvollzogen** werden können, verfügen einige Trainingspisten über **computergesteuerte, plötzlich auftauchende Wasserhindernisse**. Diese werden je nach Schwierigkeitsstufe des Trainings variabel eingesetzt und **garantieren einen reibungslosen Trainingsablauf**.
- Während des Praxistrainings sind die **Teilnehmer über Funk mit ihrem Trainer verbunden**. Dieser gibt situationsspezifische und individuelle Tipps und gestaltet damit den Trainingsablauf interaktiv. **Zusammenhänge zwischen Ursache und Wirkung werden praxisbezogen und unmittelbar erklärt**.

6. VERSICHERUNGSBEDINGUNGEN

- 6.1** Für **Vollkasko versicherte** Fahrzeuge, die zum Fahrersicherheitstraining eingesetzt werden, gilt in jedem Falle die **bestehende Versicherung**. Eine **zusätzliche Versicherung**, die nur während des Sicherheitstrainings gilt, **kann für Vollkasko versicherte Fahrzeuge NICHT abgeschlossen werden**.
- 6.2 NICHT vollkasko-versicherte** Fahrzeuge können **freiwillig** wie folgt versichert werden:
- **Transporter bis 1 t Nutzlast**: Preis pro Fahrzeug: 16,15 € / **Höchstentschädigung**: 50.000,- €
 - **LKW**: Betrag pro Fzg.: 35,85 € / **Höchstentschädigung**: 100.000,- €
 - **LKW / Traktor mit Anhänger**: Betrag pro Fzg.: 45,65 € / **Höchstentschädigung**: 100.000,- €
 - **Sattelzugmaschinen**: Betrag pro Fzg.: 38,50 € / **Höchstentschädigung**: 100.000,- €
 - **Bus**: Betrag pro Fzg.: 49,65 € / **Höchstentschädigung**: 100.000,- €
 - Die **Selbstbeteiligung im Schadensfall beträgt pro Transporter 1.000,- €, für alle anderen genannten Fahrzeuge je 2.500,- €**.
 - Die genannten **Zuzahlungen müssen am Veranstaltungstag vor Ort und vor Beginn des Praxistrainings geleistet werden. Die Selbstbeteiligungsregelung bleibt davon unberührt**.
- 6.3** Auf den **Rückfahrten** innerhalb der Trainingspisten, bei **Wechseln** zwischen den verschiedenen Trainingsflächen sowie auf **Besichtigungs- und Einführungsrunden besteht KEIN Versicherungsschutz**.
- 6.4** Wenn auf **ausdrücklichen Wunsch eines Teilnehmers** oder Veranstalters einer unserer **Trainer ein Teilnehmerfahrzeug** im Rahmen der Veranstaltung bewegt und dabei ein **Schaden** entsteht, so haftet weder der Veranstalter noch der Trainer selbst dafür, außer es ist grobe Fahrlässigkeit nachzuweisen.
- 6.5** Während der Veranstaltung **im Gelände des Verkehrssicherheitszentrums Sachsenring (z.B. an Leitplanken, Grünflächen, etc.) verursachte Schäden sind vom Verursacher zu tragen** und müssen dem verantwortlichen Trainer **SOFORT**, jedoch spätestens nach Ende des Trainings bekannt gegeben werden.

7. WERBUNG

Sie haben im Rahmen Ihres Fahrersicherheitstrainings die Möglichkeit, **auf dem Gelände des Fahrersicherheitszentrums Sachsenring firmeneigene Fahnen, Transparente, etc.** anzubringen. Dasselbe gilt für die **Gestaltung der genutzten Räumlichkeiten wie Seminarräume, Eventhalle, etc.**

8. WETTER

Fahrersicherheitstrainings werden auf dem Sachsenring **bei JEDEM WETTER durchgeführt** - außer **höhere Gewalt** macht die technische Durchführung unmöglich. Eine **kostenlose Absage** der Veranstaltung aus **wettertechnischen Gründen** ist daher **nicht möglich!** (Siehe Pkt. 9. Stornobedingungen)

Vor allem im Winter ist die Teilnahme an einem Fahrersicherheitstraining besonders wertvoll! Bei **winterlichen Bedingungen** müssen die zum Sicherheitstraining eingesetzten Fahrzeuge **unbedingt mit Winterreifen ausgerüstet** sein.

9. STORNOBEDINGUNGEN

9.1 Die Kündigung des Vertrages durch den Veranstalter muss **schriftlich per E-Mail, Post oder Fax** erfolgen. Die **Frist** beginnt am Tag des Eingangs der Kündigung im VSZ Sachsenring. Im Zweifelsfall ist der **Kunde für den Zugang der Kündigung nachweislich**pflichtig.

9.2 STORNOFRISTEN

- **Innerhalb einer Frist von 14 Tagen** ab Bestellung, wird **keine Stornogebühr** fällig.
- **Bei einer Stornierung bis 9 Monate vor dem vereinbarten Veranstaltungstermin**, hat der Kunde **20%** des vereinbarten Bruttopreises zu bezahlen.
- **Bei Kündigung zwischen 8 Monaten und 7 Monaten** vor dem vereinbarten Termin werden **35%** des angebotenen Bruttopreises berechnet,
- **Zwischen 6 Monaten und 90 Tagen** vor dem Termin werden dem Veranstalter **50%** des angebotenen Bruttopreises,
- **zwischen 90 und 30 Tagen** vor dem Termin werden dem Veranstalter **75%** des vereinbarten Bruttopreises und
- **ab dem 29. Tag vor dem vereinbarten Veranstaltungstermin** werden dem Veranstalter **90% des vereinbarten Bruttopreises** in Rechnung gestellt.

9.3 Erscheint der Kunde nicht zum vereinbarten Veranstaltungstermin, **OHNE den Vertrag vorher WIRKSAM gekündigt** zu haben, schuldet er dem VSZ Sachsenring den **gesamten vereinbarten Bruttopreis**.

Dem Veranstalter bleibt es unbenommen den **Nachweis** zu erbringen, dem VSZ Sachsenring sei infolge der Kündigung oder des Nichterscheins ohne Kündigung **kein Schaden oder ein wesentlich geringerer entstanden**, als die vereinbarten **Stornopauschalen**. Soweit der Kunde den Nachweis führt, reduzieren sich die Pauschalen entsprechend oder geraten in Wegfall.

9.4 Schlechtes Wetter am Tag der Veranstaltung ist IN KEINEM FALL ein Grund für eine Absage oder Verschiebung der Veranstaltung. Wenn eine gebuchte Veranstaltung aus diesem Grund **kurzfristig abgesagt wird**, berechnen wir dem Veranstalter/Teilnehmer den **kompletten vereinbarten Veranstaltungspreis**.

10. ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

10.1 Alle Rechnungen - außer **Gutschein-Rechnungen** - sind nach Erhalt **innerhalb von 14 Tagen ohne Abzug fällig**.

10.2 Rechnungen für **Gutscheine** sind nach Rechnungserhalt **umgehend** zu bezahlen, **NICHT erst nach erbrachter Leistung**.

10.3 Im Falle eines **Zahlungsverzugs** berechnen wir ab Versand der 1. Mahnung eine **Bearbeitungsgebühr von 6,- €** je Zahlungsaufforderung.